

Sitzungsberichte

der

mathematisch-naturwissenschaftlichen Classe.

Sitzung vom 3. April 1851.

Das hohe k. k. Ministerium des Aeusseren übersendet mit Erlass vom 23. März d. J., Zahl $\frac{3163}{D}$, einen neuerlichen Bericht des k. k. Geschäftsträgers in Brasilien über das Schicksal des österreichischen Naturforschers Hrn. Virgil von Helmreichen, nebst einem Schreiben desselben an den k. k. Geschäftsträger und einen Erlass des Ministers der auswärtigen Angelegenheiten von Paraguay an denselben. Diese Actenstücke lauten wie folgt:

Porto Alegre, den 15. Jänner 1851.

Hochgeborner Herr Geschäftsträger!

Bereits auf dem Wege nach Brasilien, an der Grenze von Paraguay, in der Villa de la Encarnacion, habe ich durch Vermittelung des Ministers der auswärtigen Angelegenheiten Ihr Schreiben vom 24. August v. J. von Asuncion aus, erhalten, wodurch Sie mich gütigst in Kenntniss setzen, dass Sie auf Veranlassung der kaiserlichen Akademie der Wissenschaften in Wien den Auftrag erhalten haben, Nachrichten über mich zu ertheilen, und die Regierung von Paraguay zu ersuchen, mir nöthigen Falls allen Beistand zur Sicherung meiner Person und meines Eigenthums angedeihen zu lassen.

Der Minister des Auswärtigen hat mir in Folge dessen mitgetheilt, dass Se. Excellenz der Präsident der Republik dem Commandanten der bemerkten Villa den Auftrag ertheilt habe, meiner Reise allen möglichen Vorschub zu leisten, was dieser auch